

Johannes Niesel, Wien



„Das Kleine im Großen finden, und das Große im Kleinen. Den Buchstaben in einer Zeichnung zu finden und aus geschriebenen Wörtern eine Serie zu entwickeln. Diese „Schriftstellerischen Zeichnungen“ bieten mir in letzter Zeit die Möglichkeit, das zu sagen was ich will und fordern von mir die Konzentration, die es braucht um mich in dem weiterzubewegen, was mich interessiert.“

Rebecca Payn, Lake District, England



‘I live and work as a painter and printmaker in the Eden Valley, Cumbria, England. It is a rural area of hills, lakes and rivers, and much of this landscape informs my work. I am delighted to be participating in Das Kleine Format – the small scale is something I am particularly drawn to. I love the immediacy and subtlety of oil paint and my paintings explore the area between description and abstraction,

where the smallest mark or nuance of paint, where intention and accident, can combine to suggest, rather than precisely describe, an image. www.rebeccapayn.co.uk

Katharina Ranftl, Windach



Katharina Ranftl, geboren 1984, absolvierte eine Ausbildung zur Holzbildhauerin auf der Schule für Holz und Gestaltung in Garmisch Partenkirchen. In den letzten Jahren arbeitete sie u. a. in Berlin und Südkorea. Die Eindrücke aus dieser Zeit spiegeln sich in ihren Skulpturenserien „Schmetterlingpuppen“ und „Montagsfiguren“ wider, die sie beim kleinen Format zeigen wird.

www.montagsfiguren.de

Claudia Rinneberg in Kooperation mit Sebastian Goy, Diessen



Little peng peng

Anwehungen, Annäherungen, Anmutungen..... Sebastian Goys Gedichte nähern sich den Objekten Claudia Rinnebergs an.

www.rinnebergschmuck.de

Ute Rossow, Utting



Ute Rossow arbeitet in unterschiedlichen Techniken der Zeichnung, Malerei und Radierung. Beim kleinen Format stellt sie Farbradiierungen mit Motiven der Ammersee - Region aus.

www.uterossow.com

Otto Scherer, Pürgen



Otto Scherer geb. 1955 in Siebenbürgen, Rumänien Künstlerische Ausbildung in Kronstadt, Rumänien. Seit 1989 freischaffender Künstler mit Atelier in Pürgen.

www.ottoscherer.de

Yvonne Schneider, Starnberg



Rätselhaft Bildräume, Transparenz und Verschleierung, Schichtung und Verdichtung - Motive mit denen ich den Blick des Betrachters hinter die Fassade der sichtbaren Wirklichkeit locke. Wenn ich Kunst mache stelle

ich mich allen Notwendigkeiten entgegen und eröffne mir einen Raum an Freiheit und Sensibilität. 2004 Förderpreise Hollfeld, Ankauf Staatspräsidium Stuttgart, 2009/10 Kunstpreise Starnberg/ Detmold, art Karlsruhe 2012. www.yvschneider.de

Sibylle Schwarz, Diessen



Die Hagebutte - beinhaltet sie noch die duftende Rosenblüte? Der Schmetterling - erinnert er sich an sein Raupendasein? Und wir? Wissen wir noch, wer wir als Kind waren? Die Bildhauerin Sibylle Schwarz, geb. 1969 in Kassel, taucht mit ihren Zeichnungen in die Kindheit ein. (Ein Thema, das sie in ihrer Arbeit in unterschiedlicher Weise immer wieder aufgreift.)

www.sibylle-schwarz.com

Hilde Seyboth, Wenigmünchen



Hilde Seyboth studierte Bildhauerei an der Akademie der Bild. Künste in München, Präsidentin der Neuen Gruppe München, Mitglied BBK München, Künstlervereinigung Fürstenfeldbruck, lebt und arbeitet in Wenigmünchen, Kreis Fürstenfeldbruck. Ihre Arbeiten umkreisen

die Themen Zeit-Raum-Körper, unablässige Positionsbestimmungen des eigenen Ichs in der Welt, ein Erforschen der inneren Zusammenhänge und Abläufe der Welt. www.hildeseyboth.de

Ingryda M. Suokaite



Das zweidimensionale Bild bekommt durch die Kombination mit dem Material, Schnur, eine objekthafte Dreidimensionalität. Die Farbformen werden durch Relieffierung betont.

Auszug von Frau Ursula Mosebach MA. 2012, Das Bild als Reliefbild.

www.ingryda-suokaite.de

Harry Sternberg, Utting



Geb. 1953, Fernstudium Fotografie an der Neuen Kunstschule Zürich und Mitbegründer der Gruppe „foto-auge“.

Seit 1996 Einzel- und Gruppenausstellungen und regelmäßige Teilnahme am internationalen Fotosalon Kirchzarten und bei den Uttinger Ateliertagen. 2002 Buchprojekt mit Fotoausstellung „Ein Sommer in Holzhausen“ in der BVS Holzhausen. Die neuen Fotografien gehen weg von der reinen Abbildung der Realität hin zu aufgelösten Formen und Farben.

www.harry-sternberg.de

Alan Stones, Lake District, England



I work as a painter and printmaker with drawing at the heart of what I make. People, depicted directly or metaphorically, are central to most of my pictures. However, the paintings I am exhibiting in Das Kleine Format are all landscapes - looking

down onto an area of wetland in Cumbria, England. They are studies for a much larger painting. www.alanstones.co.uk

Gerald Strasser, Herrsching-Widdersberg



Freischaffender Künstler, geboren 1942 in Pähl/Obb. Studium an der Akademie der Bildenden Künste München, Auslandsstudium in Spanien, Ausstellungen im In- und Ausland. www.geraldstrasser.de

Axel Wagner, Greifenberg



Was ist Kunst wert? Was ist Geld wert? Was ist Ruhm wert?

www.axelwagner.de

Eva Zenetti, Andechs



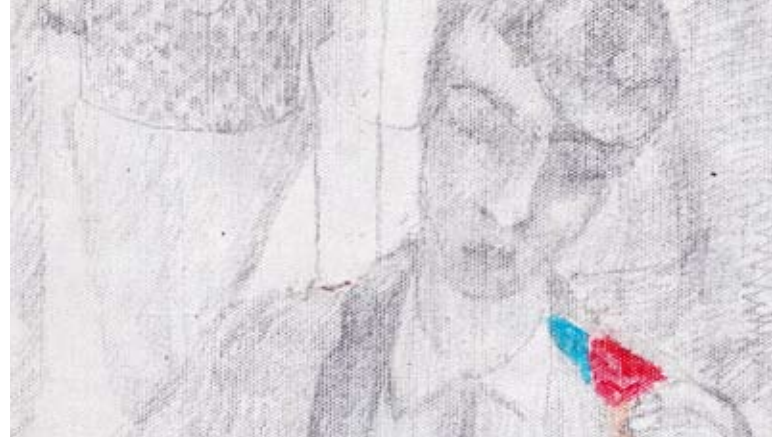
Auf drei flachen Platten zeichnen sich reliefartig Formationen ab. In ihnen verschmelzen organische und technische Elemente zu hybriden Wesen und integrieren sie selbstverständlich in eine evolutionäre Entwicklungsreihe. Als Leitfossilien einer fiktiven Epoche der Erdgeschichte zeugen sie, ganz in der Tradition der Würzburger Lügensteine, von einer alternativen Vergangenheit - oder von Zufall und Eigenwillen. Eva Zenetti hat bis 2011 an der Akademie der Bildenden Künste München studiert.

Gesamtkonzept + Organisation: Annunciata Foresti
Design: www.lena-ritthaler.de
Veranstalter: KunstFormat e.V., info@das-kleine-format.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

Gärtnerei Wörlein, Diessen
Thomas Kanzler, Diessen

Römhild Apotheke, Diessen
bahlsconcepts GmbH, Diessen



DAS KLEINE FORMAT

20. OKT - 18. NOV 2012
DIessen AM AMMERSEE

5. Produzentenausstellung

Eröffnung: Freitag, den 19. Okt um 20 Uhr, Einlass 19 Uhr
Mit Publikumsprämierung und Ankauf

Begrüßung: Schirmherrn und Bürgermeister Herbert Kirsch
Ansprache: „Kunst als Beruf“, Dr. Sepp Dürr,
Einführung: Annunciata Foresti, Kuratorin

Ausstellungsdauer: 20. Okt bis 18. Nov 2012 (& 01.Nov.)
jeweils Fr bis So von 14 bis 18 Uhr
Finissage: 18 Okt. um 15 Uhr

Außenbereich: Skulpturen des Bildhauers Egon Stöckle

Veranstaltungsort: Blaues Haus
86911 Diessen, Prinz-Ludwig-Straße 23

www.das-kleine-format.de

Julia Albrecht, Diessen



POSTWURFSEDUNGEN

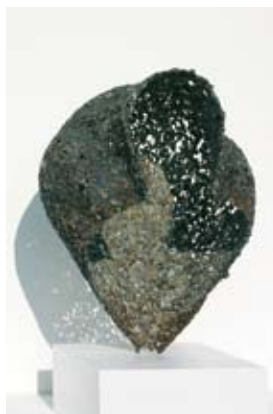
„Hallen“, ca. 10,4 x 21 cm, gegenkaschiert, mit Acrylfarbe und lichtechter Tusche übermalt. Kleine Details der Wurfsendungen dienen mir als Anregung für neue Zusammenhänge und Variationen der Motive. www.julia-albrecht.de

Ilse Bill, Peiting



Geboren 1965 in Walsrode. Nach absolvierter Holzbildhauerlehre in Garmisch, Studium der Freien Kunst an der Kunstakademie Düsseldorf bei Professor Schwegler. Meisterschülerbrief und akademischer Abschluss. Ilse Bill lebt und arbeitet in Peiting und Schongau.

Matthias Buchenberg, Rettenberg-Vorderburg



Seine Arbeiten haben etwas Filigranes - das Wort ganz wörtlich genommen "Fili - gran" bedeutet ja "aus Faden und Korn bestehend". Das Filigrane hat aber auch viel mit dem Fragmentarischen zu tun: Es bleiben nicht nur zwischen den geschweißten Drähten Löcher, Lücken, Durchblicke offen, sondern die Großformen selbst sind oft fragmentarisch. Selten sieht man einen - wenn auch noch so abstrahierten - ganzen Körper. www.matthiasbuchenberg.de

Noah Cohen, Diessen



Noah Cohen, Fotograf, wohnt und arbeitet am Ammersee. Eine kleine Serie über den Vulkan – der schwarze Berg, wie er zur Bühne wird. Während Touristenbusse herauf-fahren, die Besucher ausströmen, der Parkplatz sich füllt, verschiebt sich die Szenerie, der Berg wandelt sich. Eine Prozession ... www.noah-cohen.de

Hajo Düchting, Diessen



Der Maler und Kunsthistoriker Hajo Düchting (geb. 1949) zeigt eine Serie von zehn kleinformigen Malereien in Mischtechniken (Pigmente/Bindemittel, Kreiden) auf Malkarton. Auch die neue Serie setzt sich mit der unerschöpflichen Kraft der Farbe und ihren vielfältigen mal-technischen Möglichkeiten auseinander, wobei der Malauftrag bewußt experimentell und abwechslungsreich angelegt ist (Gouache/versch. Temperafarben/Öl/Kreiden).

Gerd Eisenblätter, Bernried



1938 in München geboren. Studium an der Akademie der Bildenden Künste in München. Bis 2002 als Kunsterzieher an Gymnasien tätig.

Zur Malerei: „Monochaffener Raum für eigene Landschaftsergebnisse.“ G.E.

Dieter Finzel, Utting



Dieter Finzel lebt und malt in Utting am Ammersee.

Annunciata Foresti, Diessen



Das Thema der Malerin Annunciata Foresti findet sich im Sichtbarmachen innerer Prozesse und Beobachtungen von gesellschaftlichen Phänomenen, die sie aufgreift und sie in eine malerische nicht-figürliche Bildsprache formuliert. Vielfältige Schichtungen, Flechtungen, Farbsträngen und rhythmisierendes Spiel des Lichts in Muster auf der Leinwand ergeben eine beeindruckende dichte aussagekräftige Bilderwelt, die ohne Schnörkel Bestand hat. www.stellwerk-diessen.de

Thorsten Fuhrmann, Huglfing



Studium der Volkskunde und Kunstgeschichte. Unter „art activities“ vereint er eigene künstlerische und kuratorische Arbeiten sowie art consulting. Werkserien mit unterschiedlichen Materialien und Ausdrucksformen u.a.: Collage, Copy-Art, Fotografie, Mail-Art, Multiples, Performance und Stempel. Das Multiple „signs“ fixiert die dynamischen Geräuschwörter aus Comics mit der nüchternen Schrift Helvetica auf starren Aluminiumschildern.

Uli Guth, Kinsau



1956 in Frankfurt a/M geboren. Ausbildung in Malerei und Produkt-design am Pratt Institut Brooklyn, NY. Im kleinen Format zeige ich eine Serie kontemplativer Ölbilder zur alltäglichen Tätigkeit des Fegens. Die Tätigkeit fließt natürlich, ohne dass dazu noch ein bewusster Antrieb möglich wäre: Nichts zu tun, als beim Fegen nur zu fegen. Durch das wiederholte Malen von Fegern, nähere ich mich der Achtsamkeit des Fegers an.

Stephanie von Hoyos, Schöngesing



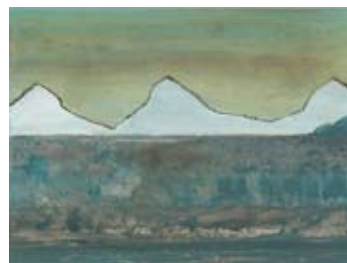
Gila Prast, aus Essay „Stephanie von Hoyos. Wohnen im Grünen“

Ulrike Hug, Windach



Ulrike Hug ist 1970 in Frankfurt am Main geboren und lebt und arbeitet in Windach am Ammersee. www.ulrikehug.de

Bernhard Jott Keller, Riesen



setzt sich seit 1990 immer wieder mit dem Phänomen Berg auseinander: Er erobert ihn mit Fingerfarben, verfasst aus Namen von Berggipfeln einen Bergkrimi für faule Leser oder lässt durch die Bearbeitung von Steinplatten mit einem Hochdruckreiniger Verbindungen zu bestimmten Berggipfeln entstehen. Land Art hier, Collage dort. Fundstücke, Gewesenes - manchmal prägt die Vergangenheit die Gegenwart, wie z.B. bei den hier gezeigten Übermalungen gesammelter Bergfotos. www.bjk.de

Andreas Kloker, Schondorf



Dem menschlichen Antlitz sich nähern.... es spricht Worte.... auf Schiefer-Zeilen der Versuch sie zu stabilisieren.

www.andreaskloker.de

Alexander Kowarzyk, Diessen



Geboren in Pfronten. Ausbild. als Glas- und Porzellanmaler. 2 Sem. Grafik bei Rudi Tröger Kunstakademie, München. 8 Sem. Grafikdesign, Fh München, Abschl. als Diplom-Designer. Art Director, Entwicklung von Zeitschriften, Stuttgart, München, Köln. Seit 2005 Hochschuldozent, Gründung der Zeichenschule Alexander de Kowa in Dettenhofen bei Dießen. www.ammersee-zeichenschule.de

Andrea Kreipe, Böbingen



den Botschaften aus vergangenen. www.andrea-kreipe.de

Augusta und Kalle Laar, Krailling / Videoinstallation



www.poeticarts.de, www.soundmuseum.com

Klara Johanna Michel, München



geboren 1990 in Diez an der Lahn. 2011 Abschluss als Kommunikationsdesignerin an der Designschule München. Arbeite im Moment als freie Fotografin. „The Age I'm in“ sind Momentaufnahmen aus meinem gegenwärtigen Lebensabschnitt. Es behandelt Dinge die mich beschäftigen, mich traurig oder glücklich machen. Als Medium bediene ich mich der Fotografie. Ich möchte den Betrachter nicht nur in meinen Kosmos einführen, sondern mein Anliegen ist es auch, eine Möglichkeit der Reflektion zu schaffen. www.teenage-tiger-kill.tumblr.com